

noch xv hellern. Item Bawch tenetur I fuder holcz fur III schillinge heller, II korbe weicher koln zu XVI heller, III korbe herter koln zu XX hellern iczlichen korb und π gr. von der esen, dem smelczter und herdehelffer und II gr. vom zcentner bleyes zu treiben fur holcz, kalg und asche und haben verbrant XIX gr. an bleye, nachdem als wirs 5 nemen und geben. Summa XXXIII gr. koste.

999.

Der Rath zu Freiberg macht verschiedene Vorschläge für Besserung der Bergwerke.

(präsent.) 1446 Mai 28.

Hdschr.: Originalaufzeichnung. Hauptstaatsarchiv Dresden WA. Bergwerkssachen Kaps. I Bl. 10.

10 Als unser gnedigin herren durch ir erbarn rete an uns habin brengen laßin zu der bergwerk besserungen zu ratin, das wir danne allecziit noch unserm besten vormogen gerne thun wullen, ist unser rad, das die houwer die dornstagis-, fritagis- und sontages- schicht^a) eine als lang als die ander faren, und das ye zwen houwer uf einen slegel durch die woche, wanne sich das gebort, faren und sechs ader acht stunden in der gruben 15 harren, und das der houwer, dem mit dem erstin gebort anzuhouwen, eine stunde mit dem slegel erbeite und der ander die wiele den berg, den er houwet, von im subere und bringe; und wan die stunde umbe komen ist, so sal derselbe houwer ouch eine stunde an dem houw erbeitin und der ander, der mit dem erstin angehouwin hat, sal ouch den berg widder von im subern und bringen; und das sollin sie also halden mit dem wechsel 20 des houwes und suberns die obin geschrieben stunden ganz uß. Und das ouch der houwer, dem die lezte stunde und schicht gebort zu houwin, in der grubin harren, nicht uzfaren und sines losers darynne beytin sal.

Item das man andern waltworchtin ouch gunne in ire hutin zu kouffen in der frieheit und waltworcht zu tribin, so hoffin wir das bergwerk irhaben und meher ercz 25 irbuwet mochte werden.

Item das unser gnedigin hern einen gewonlichin zcenden uf die lotige mark silbers secztin, was man in der frieheit kouffet; was man aber mit der hern sture irbuwet, das man das vorczende noch dem kouffe als vor.

Item das unser gnedigin hern mit iren amptluten, die sich des vorstehen, bestellin 30 wullen, das die erbeiter, die in den hutten erbeitin, armen luten, die daryn faren, ir ercz und gut, das sie daryn bringen, noch ordenlicher und redelicher wiese erbeitin und bereytin, uf das das dester meher silbers gemacht und in die muncze bracht worde; und das man ouch den luten, die zu der hutin faren, an der huttekost gutlichin thu und sie damidte nicht großlichin uberseczcze.

35 999. a) Vergl. No. 994 (S. 90).